

(Stand 10.04.2008)

## **Arbeitsgruppe „Steigerung der digitalen Leistungsfähigkeit im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft der fünf Landkreise Bad Kreuznach, Bernkastel-Wittlich, Birkenfeld, Cochem-Zell und Rhein-Hunsrück zum Regionalen Entwicklungskonzept Hunsrück/Flughafen Frankfurt-Hahn**

### **Beispielhafte Projekte, in denen Alternativen zu DSL der Telekom realisiert wurden**

#### **Ortsgemeinde Bärweiler (Kreis Bad Kreuznach)**

Die bisher unversorgte Gemeinde Bärweiler (80 Haushalte, 275 Einwohner), Landkreis Bad Kreuznach, erhält im Jahr 2008 einen Telekom-DSL- Anschluss mit einer Kapazität von mindestens 6 Megabyte (MB), erweiterbar auf 16 MB. Diese Entwicklung ist dem Zusammenwirken von Telekom, Gemeinde (diese gründete u. a. eine Internet-Initiative – [www.dsl-fuer-baerweiler.de](http://www.dsl-fuer-baerweiler.de) - bei der sich 31 Haushalte als potentielle Interessenten anmeldeten) sowie dem Ministerium des Innern und für Sport zu verdanken. Die Telekom hat sich bereit erklärt, einen Abzweig von der Hauptleitung in das Dorf zu legen. Die Gemeinde wird in Eigenleistung 20 Meter Kabelgraben und 2 Lötgruben erstellen (Eigenleistungswert rd. 3.000,-- €), das ISM fördert die Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung, so dass für die Gemeinde keine weiteren Kosten entstehen.

Die Ausgangslage für Bärweiler ist allerdings aufgrund der Tatsache, dass die Hauptglasfaserleitung direkt am Ort vorbeiläuft, etwas günstiger als in vergleichbaren Fällen.

#### **Ortsgemeinden mit alternativen Anbietern**

Da eine leitungsgebundene DSL-Versorgung in den nächsten Jahren nicht abzusehen ist, haben einige Ortsgemeinden die Versorgung über alternative Techniken, insbesondere Funk, hergestellt:

#### **Beispiele:**

##### im Landkreis Cochem-Zell:

die Ortsgemeinden Altstrimmig, Brachtendorf, Dünfus, Forst, Greimersburg, Illerich, Lahr, Landkern, Lieg, Mittelstrimmig, Mörsdorf, Müllenbach, Roes, Valwig, Wirfus (Fa. AJE und Country-DSL, jeweils WLAN-Technik)

##### im Landkreis Rhein-Hunsrück:

die Ortsteile Beltheim-Sevenich, Bell-Völkenroth, Bell-Leideneck, Bell-Wohnroth, die Ortsgemeinden Braunshorn, Mastershausen, Dommershausen, Michelbach, Ortsteile Boppard-Herschwiesen, Boppard-Oppenhäuser

(Fa. Paracom, Country-DSL, Inthenet B.U.S., WLAN-Technik, Fa. GANAG, WIMAXTechnik)

im Landkreis Bernkastel-Wittlich:

die Ortsgemeinden Bengel und OT Springiersbach Burg/Mosel, Gladbach, Irmenach, Kinheim (teilweise), Klausen (teilweise), Kröv, Longkamp, Niersbach, Platten (teilweise), Reil/OT Heißer Stein, Ortsteile Wittlich-Wengerohr, Wittlich-Bombogen, (Fa. Country-DSL, CS-Telecom International GmbH, defacto, Paracom und wireless-dsl jeweils WLAN-Technik)

### **Fa. RCN GmbH, Sargenroth (Rhein-Hunsrück-Kreis)**

Die Ortsgemeinde ist gänzlich DSL-unversorgt. Die Fa. RCN-Medizin- und Rehatechnik ist auf einen Breitbandanschluss angewiesen. Über noch freie Telefonleitungen wurde von Telekom ein symmetrischer DSL-Anschluss mit einer garantierten Bandbreite von 256 kbit geschaffen. Das maximale Transfervolumen beträgt 2 Gbyte. Kosten pro Monat: 99 Euro. Für das Unternehmen eine momentan zufriedenstellende Lösung.